

Weihnachtsgedichte

Ein Tannenbaum stand ganz allein,
doch er wollte ein Weihnachtsbaum sein.
Aber er war noch viel zu klein.



Niemand wollte ihn haben
und sich an seiner Pracht erlaben.
Doch mit den Jahren
wuchs er heran,
zu einem stolzen Tannenbaummann.
Jetzt wollte ihn Jedermann haben
und beschmücken mit vielen Gaben.
Alle Leute stritten sich
und der Baum fühlte sich fürchterlich.
Die Menschen waren ihm zu laut
sein Leben war für ihn versaut.
Doch plötzlich gingen sie alle fort
und der Tannenbaum stand sein Leben lang
Zufrieden an diesem ruhigen Ort.

Text: Nina

Schrift: Oliwia

*Es gab einmal einen Weihnachtsmann,
der freute sich sein Leben lang,
auf den wunderschönen Gesang,
der Engelsein.*

*Am liebsten lag er im Bett,
denn er war so fett.*

*Er mochte es gern zu brummen,
und zu verstummen.*

*Dann schlief er immer ein
und trank am morgen sein Wein.*

*Danach fütterte er sein Schwein,
nun ja das ist die Geschichte vom Weihnachtsmann
der kann halt ein bisschen komisch sein.*

Text: Osiwia

Schrift: Nina